

Stetemquern





FV-Info 2/2022



Ihre Ansprechpartner im Verein

1. Vorsitzender Peter Denzel Rheinstraße 5 76479 Steinmauern

2. Vorsitzender André Grünbacher Rheinstraße 5 76470 Ötiaheim Tel. (0 72 22) 90 27 49 Tel. (0162) 1979 624

Schriftführer

Markus Balke Buchenallee 24 76479 Steinmauern

Tel. (0151) 172 111 78 Kassier Mail:schriftfuehrer@ fysteinmauern.com

Jugendleiter

Marco Kohler Am Rendelweg 16 76479 Steinmauern Tel. (0151) 585 117 47

Mail: iugend@ fvsteinmauern.com **Spielausschuss**

Peter Ptak Tel. (0151) 162 692 73

Simon Giesler Zu den Wladäckern 5

76479 Steinmauern

Kontaktieren Sie uns per E-Mail:

info@fvsteinmauern.com

Impressum FV-Info

Herausgeber: FV Steinmauern

Redaktion:

David Joram Spichstraße 4 76479 Steinmauern

Telefon (0 72 22) 15 17 22 Redaktionsmitglied:

Simon Geiges

Grafik und Layout:

Erik Hildenbrand

Käthe-Kollwitz-Straße 14

76437 Rastatt

Telefon (0 72 22) 966 51 05 Mail: hildenbrand.erik@gmail.com

Druck:

Druckerei Hans-Jürgen Schmitt

Rathausstraße 15 76461 Muggensturm Telefon (0 72 22) 5 26 46 Telefax (0 72 22) 5 26 48

Erscheinungsweise:

vierteljährlich





Der FV Steinmauern ist im Internet.

Sie erreichen uns unter www.fvsteinmauern.com

Liebe Fußballfreunde, verehrte Mitglieder des FV Steinmauern,

nach zweijähriger Pause konnte endlich wieder eine Spielrunde zu Ende gespielt werden. Für das Highlight bei den Aktiven sorgte die Reservemannschaft, die in der Kreisklasse C 1 die Meisterschaft erringen konnte. Dazu ein ganz herzlicher Glückwunsch. Zwar war man am letzten Spieltag auf Schützenhilfe angewiesen, doch wenn man durchweg die Tabellenspitze inne hat, ist der Erfolg ohne Zweifel hochverdient.



Die Meisterschaft wurde dann auch ausgiebig gefeiert.

Weniger Anlass zur Freude brachte das Abschneiden der ersten Mannschaft. Obwohl mit dem 8. Tabellenplatz das Minimalziel erreicht wurde, wusste man nur in wenigen Spielen voll zu überzeugen. Auch wenn man bedenkt, dass schon frühzeitig wichtige Stammspieler langfristig ausfielen und das Verletzungspech uns immer wieder heimsuchte, sind 41 Punkte und sieben Punkte Abstand zu Platz 7 kein Anlass zur Zufriedenheit. Leider haben Spieler aus der zweiten Reihe die ihnen gebotenen Chancen nicht genutzt. Ein absoluter Tiefpunkt war das Auftreten beim letzten Spiel in Gernsbach. Obwohl man gewillt war, dem Nachbarn Plittersdorf unterstützend zur Seite zu stehen und zur Halbzeitpause auch mit 3:0 führte, brach man in der zweiten Spielhälfte stark ein. Dies sorgte dafür, dass man noch mit 3:5 unterlag, was dem Verein einen riesigen Imageschaden zufügte. Zum Glück hatte diese Niederlage letzten Endes keine negative Auswirkung auf unseren Nachbarverein, doch ein fader Beigeschmack bleibt bestehen.

Mit Ablauf der Saison verlassen mit Yeansen Stetter, Adrian Pop und Marcel Weßbecher drei Stammkräfte den Verein. Für ihr zurückliegendes Wirken bedankt sich der FV und wünscht ihnen bei ihren neuen Vereinen viel Erfolg. Im Gegenzug werden drei neue Spieler beim FV aufschlagen, von denen eine Leistungsverbesserung durchaus zu erhoffen ist. Ihnen wünschen wir, dass sie sich sofort in neuer Umgebung wohl fühlen und die erhoffte Verstärkung sein werden. Da zum Trainingsauftakt auch nahezu alle Langzeitverletzten wieder zurückkehren, darf man durchaus zuversichtlich in die neue Saison gehen. Welche Platzierung erwünscht ist, bleibt immer schwer zu sagen. Wichtig aber wird sein, dass die Mannschaften ihr vorhandenes Potenzial abrufen und es den Gegnern immer schwer machen, gegen den FV Steinmauern zu bestehen.

Im Frühjahr schieden Ralf Röhrig als sportlicher Leiter und Harald Seitlinger sowie Marvin Schütt von der Presse und Öffentlichkeitsarbeit aus persönlichen Gründen als Mitglieder der Verwaltung aus. Auch bei ihnen bedankt sich der FV für ihre bisher geleisteten Dienste. Der Posten des sportlichen Leiters wird vereinsintern aufgefangen. Hinzu kommt neu Florian Konrad, der schon einige Jahre als Aktiver bei der AH eingebunden ist. Der vakante Posten bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sollte zeitnah besetzt werden.

Die gesamte Verwaltung zeigt sehr engagierte und motivierte Arbeit. Davon zeugen auch die zurückliegenden Feste beim Fischessen und beim Erdbeerbowlefest, die beide sehr erfolgreich waren. Der Fußballverein bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern sowie Helferinnen und Helfern für die tolle Unterstützung.

Fast ausschließlich Erfreuliches ist aus der Jugendarbeit zu berichten. Fast durchweg wurden gute Platzierungen erreicht. Herausragend war die Meisterschaft der C-Jugend in der Kreisliga mit sagenhaften elf Punkten Vorsprung und der damit verbundene Aufstieg in die Bezirksliga. Ein toller Erfolg für die Trainer Bernd Kelp und Friedrich Schuller. Letzterer beendet seine Karriere als Jugendtrainer, bleibt aber weiterhin 2. Jugendleiter und wird zudem Torwarttrainer bei den Seniorenmannschaften.

Ein besonderes Erlebnis war auch das Jugendcamp der TSG Hoffenheim, das an drei Tagen auf unserem Sportgelände ausgetragen wurde. Neue Trainingsformen begeisterten die teilnehmenden Kinder und auch unsere Übungsleiter konnten zahlreiche neue Anregungen in ihre zukünftige Trainingsarbeit mitnehmen.

Allen Trainern, ob in der Jugend- oder in der Erwachsenenarbeit, gebührt ein herzliches Dankeschön für ihre überaus engagierte Arbeit. Für die nach der Sommerpause beginnende neue Saison wünsche ich allen Mannschaften neben viel Spaß natürlich auch optimalen Erfolg.

Allen dem Fußballverein verbundenen Fußballfreunden, sowohl aktiv als auch passiv, wünsche ich eine erholsame, sonnige und coronafreie Sommerzeit. Ich würde mich freuen, viele von euch zur neuen Saison wieder auf dem Sportgelände zu treffen.

Peter Denzel

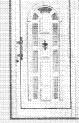
Vorsitzender







- Fenster, Haustüren
- Rolläden u. Zubehör
- Glashandel
- Reparaturen
- Insektenschutzgitter
- Sonnenschutz
- VELUX Produkte



Fettig GdbR

Elchesheimer Str. 31 76479 Steinmauern

Tel. + Fax : 07222/23671

Innovativ, präzise



und zuverlässig



CNC-BEARBEITUNG
DREHEN / FRÄSEN
BAUGRUPPEN
SCHWEISSEN
HOCHREGALLAGER
SONDERANFERTIGUNGEN



Industriestrasse 3

76470 Ötigheim

Tel.: 07222 / 92 88-0

www.goetz-maschinenbau.de

Wir bauen für Sie - mit Ihnen!



Kirchweg 2a - 76479 Steinmauern - Tel. 07222 / 24740 Fax 24739

Kleinstreparaturen sind uns genauso willkommen, wie die Mithilfe des Bauherren bei allen Arbeiten.

Wir beraten Sie gerne!



MORRISON · GUDEREIT · HAI-BIKES ELEKTRO-BIKES · SPORT-BIKES LADY-MTB'S · TREKKING-BIKES uvm.

Kölmel GmbH - Das Zweiradhaus Lindenstrasse 5 · 76437 Rastatt · Tel. 07222.23928 · info@zweirad-koelmel.de

www.zweirad-koelmel.de



Pop 80er 90er Charts Discofox Schlager

Tel. 0172/7215010

Start 11

Mit Thorben Ochs (19, Neuzugang aus Kuppenheim)

1. Wo verbringst du am liebsten deine Freizeit? Den Großteil meiner Freizeit verbringe ich mit Freunden oder meiner Freundin. Was wir dabei machen, ist immer von der Laune abhängig, die Unternehmungen reichen schon mal vom Bolzen bis zum Wandern.



- Für welches Hauptgericht würdest du auch über den Rhein schwimmen? Für die Pfannkuchen von meiner Mutter.
- 3. Welche Sportlerin oder welchen Sportler bewunderst du? Lange Zeit hatte ich als Vorbild Marcel Schmelzer, zum einen weil ich es bewundere, dass man einem Verein so lange treu bleibt und zum anderen wegen seiner sportliche Leistungen.
- **4. Welche Frau außer deiner eigenen findest du klasse?** Ganz spontan würde ich sagen: Angela Merkel.
- **5. Bundeskanzler Thorben Ochs würde was sofort ändern?** Die Arbeitswoche auf vier Tage verkürzen.
- **6. Du unternimmst eine Zeitreise wohin?**Ganz simpel in den Sommer 2014, um die WM nochmal anzuschauen.
- 7. Wer war der Held deiner Kindheit? Lionel Messi
- **8. Zu welchem Verein würdest du nie wechseln?** Zu Schalke, weil ich treuer Dortmunder bin.
- **9. Mit wem würdest du gerne mal einen Tag tauschen?** Mit Elon Musk, um einfach mal zu sehen, wie sein Leben abläuft.
- 10. Lewandowski verließ die Bayern, Haaland den BVB: Welcher Abgang tut mehr weh?

Als Dortmund-Fan sage ich Haaland, obwohl ich denke, dass der Abgang durch die Einkäufe gut kompensiert wurde.

11. Im Winter findet die wohl umstrittenste WM aller Zeiten statt: Schaltest du ein oder ab?

Wie wahrscheinlich die meisten, würde ich am liebsten abschalten, um das Ganze nicht zu unterstützen – allerdings werde ich (vermutlich) zwischendurch auch mal reinschauen.





Ihr zuverlässiger Partner für:

- Stahl & Edelstahl ■ NE-Metalle
 - Bedachung
- Blechnereiartikel
- Installation
- GartenbewässerungEisenwaren
- Tore & Antriebe
- Haustüren
- Zaunelemente

BESUCHEN SIE UNSERE HÖRMANN-AUSSTELLUNG

Heinemeyer Stahlhandel GmbH | Werkstr. 17 | 76437 Rastatt | Tel. 07222/908-0 | Fax 07222/908-180 E-Mail info@heinemeyer.com | www.heinemeyer.com



Holen Sie sich unsere Frische auf Ihren Tisch!

Hauptstraße 76 76479 Steinmauern Tel. 0 72 22 - 22 798 Fax 0 72 22 - 15 11 12



Printzstraße 11 · 76139 Karlsruhe Tel. 0721/62354-0 · Fax 62354-20 www.ehlgoetz.de

SIEGFRIED NEUBARTH SFI - SFM



Friedrichstraße 49 76437 Rastatt/Ottersdorf Tel. 0 72 22 / 2 52 73 Fax 0 72 22 / 6 85 63

- Technische Beratung
- Schweißautomaten
- Schweiß-Halbautomaten
- Schweißmaschinen
- TransformatorenSchweißzubehör
- Spezial-Schweißarbeiten
- Reparaturen sämtl. Fabrikate

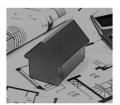
IMMO TREDEL

CONSULTING - FINANZEN - IMMOBILIEN

Ihr Makler in Steinmauern

Unsere Dienstleistungen:

- ✓ Kauf- & Verkaufsberatung
- ✓ Finanzierung & Beratung
- ✓ Wertermittlung & Gutachten



Unsere Angebote:

- Häuser & Wohnungen
- Immobilien für Ihre Altersvorsorge
- Grundstücke & Neubauprojekte
- Kapitalanlagen & Pflegeimmobilien
- Vermietung & Gewerbeimmobilien

Tel: 07222 30931 / https://www.immo-redel.de



Gartengestaltung

Steinäcker 25 a

76479 Steinmauern

Telefon: (07222) 985173

Telefax: (07222) 985175

E-Mail: kenneth@somers.de

www.somers.de

Der Trainer der I. berichtet

Liebe Fußballfreunde, liebe Mitglieder des FVS,

die neue Kreisliga-A-Saison steht vor der Tür! Am 6. August starten wir mit einem Heimspiel gegen den FV Würmersheim II in die neue Runde. Ein kleines Fazit will ich zur vergangenen dennoch ziehen. Die Spielzeit 2021/2022, die für den FVS auf dem 8. Tabellenplatz endete, war geprägt von Verletzungen wichtiger Spieler, die



teilweise bereits ab dem zweiten Spieltag für den Rest der Runde ausfielen. Bemerkenswert war der Zusammenhalt des Teams und der aufreibende Einsatz einiger Spieler aus der zweiten Mannschaft, die gegen Ende der Saison vielfach die Doppelbelastung auf sich nahmen und hervorragende Leistungen gezeigt haben.

Als Teil des gesamten Teams kann man auf das Erreichte stolz sein, auch wenn man klar benennen muss, dass ohne die vielen Verletzungen noch mehr möglich gewesen wäre. Letztendlich muss man sagen, dass durch die ganzen englischen Wochen es eine sehr aufopferungsvolle Saison war und die Sommerpause nun ebenfalls viel zu kurz ausgefallen ist. Dass eine Amateurmannschaft in einer Kreisliga A beeinflusst wird von einer Fußball-WM und somit die Hinrunde der Saison 2022/23 bereits Mitte November beendet ist, ist absolut unverständlich und schädlich für den Amateursport.

Auf Grundlage dessen, dass das erste Saisonspiel bereits am 6. August stattfindet, begann die Vorbereitung bereits am 28. Juni. Gerade im Bereich Verletzungsprävention konnten wir mit Matthias Bohn, Volker Pillo und Timo Becker gleich drei Experten für unsere Vorbereitung gewinnen, die dafür sorgten, dass die Spieler im Bereich Fitness und Muskelaufbau auf einem guten Niveau zum Saisonstart sind.

Zur neuen Saison gibt es Zu- sowie Abgänge zu verzeichnen. Den FVS werden drei Spieler verlassen. Hier gilt ein besonderer Dank Marcel Weßbecher, der sich dem FV Ötigheim anschloss, sowie Yeansen Stetter, der zum FV Ottersdorf wechseln wird. Neu im Team sind Thorben Ochs vom SV 08 Kuppenheim, Nils Hörig vom FV Malsch sowie David Ahunbaev, der vor seiner längeren Pause für die Jugendmannschaften des KSC und des FSV Frankfurt aktiv war. Mit den neuen Spielern erhoffen wir uns mehr Variabilität im Spiel.

Auch wenn die Ambitionen vor dem Saisonstart gerne hoch sind, müssen wir realistisch bleiben. Unser Ziel wird sein, den in der vergangenen Runde erreichten einstelligen Tabellenplatz in der kommenden Saison zu bestätigen. Das sollte der Maßstab sein, an welchem wir uns messen lassen können. Über kräftige und zahlreiche Unterstützung unseres treuen Publikums freuen sich die Spieler auch in der Saison 2022/2023, also: runter vom Sofa, rauf auf den Sportplatz!

Mit sportlichen Grüßen André Waltenberger & Manuel Fröhner



JOCKEY-STUBEL

Der Mega-Hit im Ried mit den heißesten Parties am laufenden Band.



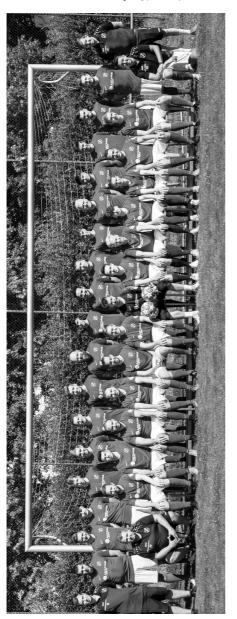
Inh. Jasmin Marin Kleinwäldelestraße Telefon 2 66 95 Come together im JOCKEY-STÜBEL

Plittersdorf

See you there!

DAILY OPEN FOR DARTS - BILLARD - FUN

Kader 2022/2023



Groneberg, Moritz Kurth, Thorben Ochs, Matthias Bohn, Yannis Wößner, André Grünbacher, Matteo Stehend von links: Timo Föry (Meistertrainer 2. Mannschaft), Simon Hiesl, Vincent Reuter, Pierre Hiesl, Nico Boos, Pascal Lisowski, Jannes Metz, Florian Ball, David Ahunbaev, Sidney Somers, Patrick Nold, Jan Hänle, André Waltenberger (Trainer 1. Mannschaft).

Alexander Sisin, Niklas Herrmann, Jonas Hörig, Torwart Sidney Müller, Adrian Gallus, Nils Hörig, Von links unten: Peter Ptak (Spielausschuss), Igor Capurelovic, Tom Groneberg, Sergej Sisin, Giuseppe Pollari, Elias Walz, Ramòn Peter, Björn Götz, Co-Trainer Manuel Fröhner.

Kreisliga A, Staffel Nord

Samstag, 06. August 2022, 17 Uhr FV Steinmauern – FV Würmersheim 2 Samstag, 13. August 2022, 17 Uhr FC Frank. Rastatt - FV Steinmauern Samstag, 20. August 2022, 17 Uhr FV Steinmauern - FC Durmersheim Sonntag, 28. August 2022, 15 Uhr VFR Bischweier – FV Steinmauern Sonntag, 04. September 2022, 15 Uhr FV Steinmauern - FV Hörden Sonntag, 11. September 2022, 15 Uhr SV Staufenberg - FV Steinmauern Samstag, 17. September 2022, 17.30 Uhr Sonntag, 23. April 2023, 15 Uhr FV Steinmauern – SV Bietigheim Sonntag, 25. September 2022, 15 Uhr FV Bad Rotenfels - FV Steinmauern Sonntag, 02. Oktober 2022 15 Uhr FV Steinmauern – SV Michelbach Sonntag, 09. Oktober 2022 15 Uhr FC Gernsbach – FV Steinmauern Sonntag, 15. Oktober 2022 15 Uhr FV Steinmauern – FV Iffezheim Sonntag, 23. Oktober 2022 15 Uhr Rastatter SC/DJK – FV Steinmauern Samstag, 29. Oktober 2022 16 Uhr FV Steinmauern – SV Au am Rhein Samstag, 05. November 2022, 16 Uhr FV Steinmauern - FV Plittersdorf Sonntag, 13. November 2022, 14.30 Uhr FC Rastatt 04 e.V. – FV Steinmauern

Spielplan 2022/2023 - Hinrunde Spielplan 2022/2023 - Rückrunde Kreisliga A, Staffel Nord

Sonntag, 12. März 2023, 15 Uhr FV Würmersheim 2 – FV Steinmauern Sonntag, 19. März 2023, 15 Uhr FV Steinmauern - FC Frank. Rastatt Sonntag, 26. März 2023, 15 Uhr FC Durmersheim – FV Steinmauern Sonntag, 02. April 2023, 15 Uhr FV Steinmauern – VFR Bischweier Samstag, 08. April 2023, 17 Uhr FV Hörden – FV Steinmauern Sonntag, 16. April 2023, 15 Uhr FV Steinmauern – SV Staufenberg SV Bietigheim – FV Steinmauern Sonntag, 30. April 2023, 15 Uhr FV Steinmauern - FV Bad Rotenfels Mittwoch, 03. Mai 2023, 18.30 Uhr SV Michelbach – FV Steinmauern Sonntag, 07. Mai 2023, 15 Uhr FV Steinmauern – FC Gernsbach Sonntag, 14. Mai 2023, 15 Uhr FV Iffezheim – FV Steinmauern Sonntag, 21. Mai 2023, 15 Uhr FV Steinmauern - Rastatter SC/DJK Samstag, 27. Mai 2023, 17 Uhr SV Au am Rhein – FV Steinmauern Samstag, 03. Juni 2023, 17 Uhr FV Plittersdorf – FV Steinmauern Samstag, 10. Juni 2023, 17 Uhr FV Steinmauern – FC Rastatt 04 e.V.

Der Trainer der II. berichtet

Liebe Mitglieder des FVS, liebe Fußballfreunde,

wie man spätestens nach der obligatorischen Traktorfahrt im ganzen Dorf mitbekommen hat, konnte sich die zweite Mannschaft des FV Steinmauern in der vergangenen Saison die Meisterschaft in der Kreisklasse C sichern. Es ist übrigens die erste Meisterschaft einer Männermannschaft aus Steinmauern seit dem Doppelaufstieg 2010.



Es war eine wilde und verrückte Saison 2021/2022, in der wir den Titel auf den letzten Metern eigentlich schon verspielt hatten. Dank der Hilfe der Germanen aus Bietigheim fand die Runde aber doch noch ein gutes Ende. Wie eng das Ganze am Ende war, zeigt ein Blick auf die Tabelle. Die Reserve des VfR Bischweier sammelte als Tabellenzweiter genauso viele Punkte wie wir. Die zweite Mannschaft des SV Au liegt nur drei Punkte dahinter. Dazu kam noch, dass wir vier Spieltage vor Ende der Runde die Beine hochnehmen mussten. Der Grund: Nicht alle Mannschaften in der Kreisliga A konnten eine Reserve stellen, weshalb etliche spielfreie Wochenenden abzusitzen waren.

Wir sahen von außen zu, wie unser Vorsprung von Spieltag zu Spieltag kleiner wurde. So kam es dann, dass Bischweier am letzten Spieltag in Bietigheim "nur noch" gewinnen musste, um uns in der Abschlusstabelle zu überholen. Doch unsere Freunde von der Hardt wussten dagegenzuhalten und holten ein Unentschieden, was uns zum Meister machen sollte. Verrückt!

Am Ende standen nach 24 Spielen 17 Siege, drei Unentschieden und vier Niederlagen zu Buche. Mit einem Torverhältnis von 80:22 verzeichnete der FVS II die beste Offensive und die besten Defensive der Liga. Nico Boos sicherte sich mit 15 Toren die Torjägerkanone, dicht gefolgt von Yannis Wößner (14 Tore). Bemerkenswert ist auch, dass wir insgesamt sieben (!) verschiedene Torhüter während der Saison zwischen den Pfosten stehen hatten. Respekt dafür und ein Dankeschön an alle Feldspieler, die sich in den Dienst der Mannschaft stellten und diese Rolle angenommen haben.

Nun ist die Meisterrunde aber endgültig abgeschlossen und der Blick richtet sich auf die kommende Saison, die ich weiterhin als Trainer betreuen darf.

Nach nur drei Wochen Pause heißt es, wieder ordentlich zu trainieren, damit der FVS II nächstes Jahr wieder ein Wort bei der Vergabe der Meisterschaft mitsprechen darf.

Zwar wird die Mannschaft den ein oder anderen Eckpfeiler des letzten Jahres verlieren, durch Neuzugänge und der Rückkehr der Langzeitverletzten dürfte dennoch eine gute zweite Mannschaft im Murgstadion auflaufen. Die schwierige Aufgabe nach der ganzen Feierei und der sehr kurzen Sommerpause wird sein, das Feuer in der Mannschaft wieder zu entzünden und heiß auf die schönste Nebensache der Welt zu sein.

Zum Schluss möchte ich noch einige Danksagungen loswerden. Zuerst möchte ich mich bei allen Schiedsrichtern dieses Jahres bedanken. Ohne euch würde kein Spiel stattfinden! Bei meinen Trainerkollegen André Waltenberger und Manuel Fröhner möchte ich mich recht herzlich bedanken. Nicht nur waren beide unglaubliche Stützen für mich, die ein Trainer in seiner ersten Saison auch benötigt, sondern halfen auch immer wieder als Spieler aus.

Piotr Ptak war seit seiner Ankunft wiederum ein Segen für den kompletten Seniorenbereich. Danke Piotr für alles, was du machst! Auch allen Fans, Freundinnen, Freunden und Unterstützern möchte ich ein dickes Danke aussprechen. Ich freue mich, euch alle ab August wieder auf dem Sportplatz zu sehen. In diesem Sinne wünsche ich euch einen schönen Sommer und noch viel Spaß beim Lesen des Saisonrückblicks.

Sportliche Grüße Timo Föry



CAR - LIFTING

Ausbeulen ohne Lackieren Dellenservice (Parkdellen Hagelschaden) FZG Pflege-Aufbereitung Mobiler Service

1 015229086866

Die meisterliche Saison im Rückblick - inklusive Nachspielzeit

Die Saison der zweiten Mannschaft war schlicht unglaublich und gerade das Ende könnte mit jedem Kinofilm mithalten. Hier kommt das Drehbuch zur blau-weißen Party:

PLITTERSDORF: Die Saison startete direkt mit dem Derby im benachbarten Ried. Bei extrem hohen Temperaturen behielten die Blau-Weißen jedoch einen kühlen Kopf und gewann im Ried verdient mit 2:0. Früh machte man deutlich, wer die bessere Mannschaft war und verwaltetet das Ergebnis bis zum Ende.

HÖRDEN: Im ersten Heimspiel gegen die Murgtäler war dies nicht der gleiche Fall. Kurz vor der Pause konnte die Mannschaft mit 1:0 in Führung gehen. In der zweiten Halbzeit tat man sich extrem schwer und konnte erst in der Nachspielzeit das Spiel entscheiden, trotzdem stand's am Ende 3:0. Erstmal übernahm der FVS II in dieser Runde Platz eins – und sollte diesen bis zum Schluss (trotz erheblicher Sorgen) nicht mehr abgegeben.

IFFEZHEIM: Im Renndorf feierten wir am dritten Spieltag einen ungefährdeten 4:1-Sieg, den dritten in Serie, und kurz darauf sollte es noch deutlicher werden.

RSC/DJK: Bei der dritten Mannschaft des Rastatter SC/DJK siegten wir 9:0 – es war der höchste Sieg in der kompletten Runde. Fairerweise musste man erwähnen, dass die Heimmannschaft nur mit zehn Spielern angetreten war.

OTTERSDORF: Nach zuvor mehr oder weniger einfachen Siegen verlangten uns die robuste Spielweise des FV Ottersdorf und schwierige Platzverhältnisse alles ab. Doch in diesem Duell zeigte die Mannschaft, dass sie nicht nur spielerisch, sondern auch kämpferisch überzeugen kann. 1:0 lautete das Ergebnis aus Sicht des FVS II – der fünfte Sieg in Folge, ein Traumstart in die Saison!

FRANKONIA: Doch jede Serie geht einmal zu Ende. Im Heimspiel gegen die Frankonen aus Rastatt verlor die zweite Mannschaft in einem sehr skurrilen Spiel 3:4. Skurril waren die Tore der Rastatter, ein flach geschossener Eckball fand beispielsweise den Weg ins Tor. So etwas dürften die meisten wohl noch nie gesehen haben.

OBERTSROT: Nach der ersten Saisonniederlage musste die Mannschaft zeigen, mit welchen Wassern sie gewaschen ist. Die erste Woche der Wahrheit stand an. Obertsrot, Bischweier und Au – die drei schärfsten Rivalen –

standen innerhalb von zehn Wochentagen auf dem Programm. Alle drei sollten am Ende der Saison knapp hinter uns landen. Mit einer sehr starken Leistung holten die Blau-Weißen unter der Woche bei strömenden Regen einen 5:1-Sieg in Obertsrot.

BISCHWEIER: Danach kam es zum ersten Showdown der Titelfavoriten Bischweier und Steinmauern. Diese Spiele sind immer sehr speziell und der Spielverlauf spiegelte dies wieder. Nach einer frühen Führung für den FVS II konnte Bischweier das Spiel drehen und auf 1:2 stellen. Per Elfmeter fiel der Ausgleich, danach fanden sich eigentlich beide Mannschaften in einer an Torchancen armen Halbzeit mit dem Remis ab. Doch wie aus dem berühmten Nichts entschied Nico Boos nach einer fantastischen Einzelleistung das Spiel in der 83. Minute – 3:2! Sieg im Spitzenspiel!

AU AM RHEIN: Hätte der FVS II gegen Au noch einen draufgelegt, wäre der Start fantastisch verlaufen. Hätte, hätte, Fahrradkette. Leider war die Elf an diesem Tag völlig von der Rolle, zeigte keine gute Leistung und verlor verdient mit 1:3 beim SV Au.

STAUFENBERG: Zusätzlich zum Dämpfer bei den Auern gesellte sich im nächsten Spiel der nächste Punktverlust. Gegen den SV Staufenberg kam man nicht über ein 2:2 hinaus. Zwei Torschüsse, zwei Gegentore, davon eines aus gut 35 Metern. Danach stellten sich alle nur eine Frage: Wie konnte das passieren?

FORBACH: Zum richtigen Zeitpunkt reiste das Team nach Forbach, wo der abgeschlagene Tabellenletzte wartete – eigentlich der "richtige" Gegner also, um wieder in die Spur zu finden. Doch der Favorit tat sich unglaublich schwer und konnte (gerade so) in der zweiten Halbzeit das Spiel für sich entscheiden. 4:1 hört sich zwar deutlich an, jedoch gingen wir erst in der 76. Minute 2:1 in Führung.

BIETIGHEIM: Im letzten Spiel der Vorrunde war auf heimischem Terrain wieder mehr Zug drin und als Tabellenführer fuhren wir einen lockeren wie ungefährdeten 4:0-Sieg gegen Bietigheim ein. Die Tabelle zum Halbjahr versprach Spannung: 1. FV Steinmauern II (28 Punkte), 2. VfR Bischweier II (28), 3. SV Au am Rhein II (27), 4. FC Obertsrot II (24).

IFFEZHEIM: Aufgrund der vorgezogenen und verlängerten Corona-Winterpause fand die Rückrunde in teilweise veränderter Spielanordnung statt. Deshalb startete unsere Rückrunde nicht mit dem Derby gegen Plittersdorf, sondern gegen den FV Iffezheim. Auf dem heimischen Kunstrasen schlugen wir die Gäste deutlich 6:0.

HÖRDEN: Nur zwei Tage später fand unter Flutlicht das Gastspiel in Hörden statt. Nach einem schweren Start, aber klarer Überlegenheit, gelang dem FVS II auch im Murgtal ein Sieg, 4:1 hieß es am Ende.

PLITTERSDORF: Dadurch, dass der RSC/DJK nicht zum Rückspiel antrat, hatten wir eine zweiwöchige Pause, ehe das Derby unter Flutlicht im Murgstadion stattfand. Gegen Plittersdorf zeigten wir eine konzentrierte Leistung und siegten verdient 4:0. Die Rieder, Teil 1, waren damit abgehakt. OTTERSDORF: Teil 2 folgte direkt danach gegen den unangenehmen Gegner aus Ottersdorf, der uns mit seiner sehr defensiven und teilweise überharten Spielweise den Spielfluss nehmen wollte. Das gelang den Riedern, weshalb die FVS-Reserve trotz einiger Torchancen nicht über ein 0:0 hinaus kam.

FRANKONIA: Am Ostersonntag reiste die Mannschaft – verstärkt mit den erfahrenen AH-Spielern Florian Konrad und Claudiu Toparcian – nach Rastatt zu Frankonia. Verdient gingen die Blau-Weißen als Sieger vom Platz, Endstand: 5:0.

OBERTSROT: Nachdem mit Forbach die zweite Mannschaft aus dem Tabellenkeller nicht gegen uns antrat, kam es wieder mal zur Woche der Wahrheit. Obertsrot, Bischweier und Au sollten binnen sieben Tagen unsere Gegner sein. Diesmal startete die Mannschaft jedoch nicht sonderlich gut. Gegen Obertsrot sprang trotz langer 2:0-Führung am Ende nur ein 2:2 heraus. Ein Dämpfer, obschon das Ziel, mit sieben Punkten aus der Woche zu gehen, immer noch erreichbar schien.

BISCHWEIER: Die Devise hieß: Das Spiel abhaken und nur zwei Tage später, im absoluten Topspiel gegen Bischweier, wieder Leistung zeigen. In dem besten Spiel zweier Reservemannschaften (laut Aussagen der zahlreichen Zuschauer) spulte die Mannschaft eine unglaubliche Leistung ab. Zur Halbzeit stand es 1:1, nachdem die Gäste in Führung gegangen waren und Yannis Wößner ausgeglichen hatte. Die ersten 15 Minuten der zweiten Halbzeit waren die besten der Saison – und das im Spitzenspiel. Daniel Loris und wieder einmal Yannis Wössner gelangen die Treffer zum 3:1. Doch Bischweier drückte und mit dem Anschlusstreffer in der 90. Minute und fragwürdigen acht Minuten Nachspielzeit wurde die Partie nochmal spannend. Bischweier warf alles in die Waagschale, hatte noch die ein oder andere Chance – am Schluss feierte aber der FVS II einen hochklassigen 3:2-Sieg. AU AM RHEIN: Dass die beiden Spiele gegen Bischweier gewonnen wurden, tat gut, und doch nicht gut. Nach dem Sieg im Spitzenspiel verloren wir das nächste Topduell, wieder gegen den SV Au, diesmal hieß es 1:2 trotz zahlreicher Chancen und deutlich mehr Spielanteilen.

STAUFENBERG: Im vorletzten Spiel in Staufenberg war die Mannschaft nur auf eines aus: Wiedergutmachung. Mit einem deutlichen 8:0-Sieg gelang dies auch eindrucksvoll. Der Plan stand danach fest: Noch das letzte Saisonspiel gegen Bietigheim gewinnen und auf einen Ausrutscher der Bischweierer Reserve in deren letzten vier Spielen hoffen – dann hätte man den Coup gelandet.

BIETIGHEIM: Doch mit der vielleicht schwächsten Leistung der Saison – ausgerechnet im letzten und so wichtigen Saisonspiel – verloren wir 0:1 in Bietigheim. Die Hoffnung auf die Meisterschaft, sie schien verloren. **NACHSPIELZEIT:** Nun hieß es warten, vier Wochen warten, was die "Zweite" des VfR Bischweier in ihren letzten vier Spielen abliefern würde. Eine Niederlage und ein Unentschieden der Murgtäler mussten her, dann, ja dann … und die erste Niederlage ereilte Bischweier prompt, nur zwei Tage, nachdem wir unser Spiel in Bietigheim verloren hatten.

Die folgenden Duelle gegen Staufenberg und Forbach gewann Bischweier allerdings deutlich. Das letzte Spiel des VfR beim SV Bietigheim (!) musste entscheiden – und wir waren zum Zuschauen verdammt, angewiesen auf Bietigheimer Schützenhilfe. Klar war: Würde Bischweier nochmal siegen, wäre der Titel für den FVS II passé.

Da unsere erste Mannschaft in Gernsbach das letzte Spiel bestritt, waren lediglich fünf Spieler der "Zweiten" in Bietigheim vor Ort. Irgendwann trudelte die Meldung vom ersten Zwischenstand ein: 1:1. Alles noch möglich! Als die erste Mannschaft in Gernsbach aus der Kabine zum Warmmachen kam, gelangte die Nachricht vom 2:1 für Bietigheim ins Murgtal. Vorteil FVS II! Eine Hand streichelte schon die Schale. Imaginäre Sektkorken knallten. Zu früh. Das Spiel in Bietigheim lief noch. In Bietigheim war noch nicht Schluss. In Bietigheim wurde noch gespielt! Und wie. Drehbuchreif. Bischweier gelang in der 90. Spielminute der Ausgleich. 2:2. Ein weiteres Tor für den Titelrivalen des FVS II, und der blau-weiße Meistertraum würde zerplatzen wie jener der Schalker. 2001, die Älteren werden sich erinnern. Nun also Steinmauern oder Bischweier. Und die Uhr, sie tickte, aber langsam. Die Spannung: gigantisch, mit Händen zu greifen. Jetzt bloß kein Andersson. Das Zittern: gewaltig. Erst recht, als die letzten Bischweierer Angriffe aufs Bietigheimer Tor rollten. Würde Bietigheim standhalten, wäre Steinmauern Meister. Die allerletzten Sekunden der Saison, der letzte Angriff Bischweiers, ein letzter Schuss - Pfosten! Danach: Abpfiff. DER MEISTER? FV STEINMAUERN II! So heißt er. Was für ein Ende einer unglaublichen Saison!

Danke an jeden, der diese emotionale Achterbahnfahrt und Reise miterlebt hat. Vielen Dank an alle Unterstützerinnen, Begleiter, Fans, Verantwortliche, Spieler und Schiedsrichter. Eine so intensive Zeit in meiner ersten kompletten Saison als Trainer hätte ich niemals für möglich gehalten. Auf ein Neues!

Euer Trainer Timo Föry



FV-Info 2/2022



- **Hoch- und Tiefbau**
- Betonfertigteile
- Sanierungsarbeiten
 - Containerdienst Schlüsselfertiges Bauen

www.wessbecherbau.de e-mail: info@wessbecherbau.de

Wilhelmstraße 44 · 76461 Muggensturm Tel. 07222/53654 • Fax 07222/81524

KIESWERK STEINMAUE

76479 Steinmauern

Tel. (0 72 22) 2 10 34 Fax (0 72 22) 2 07 19

Gewinnen!

Nicht jedes Spiel ist zu gewinnen, doch oft entscheiden Stärke und Kampfgeist über den Erfolg. Die richtige Strategie, der Überblick und der kompetente Rat des Coach sind ebenso wichtig.

Für Ihre Finanzen sind wir gerne Ihr Coach. Fordern Sie uns!



VR-Bank in Mittelbaden eG Geschäftsstelle Steinmauern, Hauptstr. 89 T.: 07222/9269-0 • info@vr-miba.de • www.vr-miba.de



Tabelle I. Mannschaft

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	lorverh.	DiĦ.	Pkt.
1.	FC Obertsrot	30	25	2	3	109 : 21	88	77
2.	FV Ottersdorf	30	21	4	5	76 : 32	44	67
3.	FV Iffezheim	30	20	5	5	81 : 28	53	65
4.	SV Au am Rhein	30	18	6	6	80 : 38	42	60
5.	FV Hörden	30	18	5	7	77 : 41	36	59
6.	SV Bietigheim	30	17	7	6	61 : 35	26	58
7.	VFR Bischweier	30	14	7	9	67 : 35	32	49
8.	FV Steinmauern	30	12	5	13	51:52	-1	41
9.	FC Rastatt 04	30	12	4	14	60 : 68	-8	40
10.	SV Staufenberg	30	11	6	13	69 : 65	4	39
11.	FV Würmersheim 2	30	9	9	12	49 : 59	-10	36
12.	FC Frank. Rastatt	30	6	5	19	50:98	-48	23
13.	FC Gernsbach	30	6	3	21	29:98	-69	21
14.	FV Plittersdorf	30	4	6	20	36 : 76	-40	18
15.	1.SV Mörsch 2	30	3	6	21	22 : 81	-59	15
16.	SV Forbach	30	4	0	26	37 : 127	-90	1

Torschützen I. Mannschaft

Name Marcel Weßbecher	Tore
Jan Hänle	7
Florian Ball	5
Jan Hänle	5
Jannes Metz	3
Adrian Pop	3
Vincent Reuter	3
Manuel Fröhner	3
Simon Bischof	2
Kay Petrisor	2
Björn Götz	2
Simon Hiesl	2
Yeansen Stetter	2
Matteo Hiesl	1
Daniel Loris	1
Fabian Maracek	1

Tabelle II. Mannschaft

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	iorvern.	Diπ.	PKt.
1.	FV Steinmauern 2	24	17	3	4	80:22	58	54
2.	VFR Bischweier 2	24	17	3	4	76 : 34	42	54
3.	SV Au am Rhein 2	24	16	3	5	63 : 29	34	51
4.	FC Obertsrot 2	24	15	3	6	69 : 35	34	48
5.	SV Staufenberg 2	24	12	3	9	61 : 67	-6	39
6.	FC Frank. Rastatt 2	24	11	3	10	48 : 62	-14	36
7.	FV Hörden 2	24	10	3	11	57:49	8	33
8.	FV Iffezheim 2	24	10	1	13	51 : 52	-1	31
9.	FV Plittersdorf 2	24	9	1	14	46 : 59	-13	28
10.	FV Ottersdorf 2	24	7	6	11	41 : 38	3	27
11.	SV Bietigheim 2	24	5	6	13	35 : 65	-30	21
12.	Rastatter SC / DJK 3	24	5	3	16	42 : 74	-32	18
13.	SV Forbach 2	24	3	0	21	23:106	-83	9

Torschützen II. Mannschaft

Name	Tore	Name	Tore
Nico Boos	16	André Grünbacher	1
Yannis Wößner	14	Simon Hiesl	1
Patrick Nold	4	Johannes Holbein	1
Moritz Kurth	3	Nicolas Kölmel	1
Sidney Somers	2	Jannes Metz	1
Matthias Bohn	2	Marcel Lisowski	1
Florian Konrad	2	Pascal Lisowski	1
Daniel Loris	4	Stefan Ogel	1
Julian Schottock	2	Kay Petrisor	1
Claudiu Toparcian	2	Guiseppe Polari	1
André Waltenberger	2	Vincent Reuter	1
Robin Bender	1	Serguis Sisin	1
Igor Capurelovic	1	Elias Walz	1
Viktor Fot	1		
Manuel Fröhner	1		

Kreisliga A, Staffel Nord

Sonntag, 05. September 2021, 15 Uhr FV Plittersdorf - FV Steinmauern 0:0 Samstag, 11. September 2021, 17.30 Uhr Sonntag, 13. März 2022, 15 Uhr FV Steinmauern - FV Hörden 0:2 Sonntag, 19. September 2021, 15 Uhr FV Iffezheim - FV Steinmauern 1:2 Mittwoch, 22. September 2021, 18.30 Uhr Sonntag, 27. März 2022, 15 Uhr FV Steinmauern - FV Baden-Oos 2 9:1 Sonntag, 26. September 2021 FV Steinmauern spielfrei Sonntag, 03, Oktober 2021, 15 Uhr FV Ottersdorf - FV Steinmauern 5:0 Sonntag, 10. Oktober 2021, 15 Uhr FV Steinmauern – FC Frank, Rastatt 2:1 Mittwoch, 13, Oktober 2021, 18,30 Uhr FC Obertsrot - FV Steinmauern 1:5 Sonntag, 17, Oktober 2021, 15 Uhr FV Steinmauern – VFR Bischweier 2:0 Samstag, 23, Oktober 2021, 16,15 Uhr SV Au am Rhein - FV Steinmauern 2:2 Sonntag, 31. Oktober 2021, 15 Uhr FV Steinmauern – SV Staufenberg 1:1 Sonntag, 07, November 2021, 14,30 Uhr SV Forbach – FV Steinmauern 1:5 Sonntag, 14. November 2021, 14.30 Uhr FV Steinmauern - SV Bietigheim 0:0 Sonntag, 21. November 2021, 14.30 Uhr FV Würmersheim 2 – FV Steinmauern 2:1 Sonntag, 28. November 2021, 14.30 Uhr FV Steinmauern – 1.SV Mörsch 2 4:0 Sonntag, 05. Dezember 2021, 14.30 Uhr FC Rastatt 04 e.V. - FV Steinmauern 3:1 Sonntag, 12, Dezember 2021, 14,30 Uhr FV Steinmauern - FC Gernsbach 2:0

Spielplan 2021/2022 – Hinrunde Spielplan 2021/2022 – Rückrunde Kreisliga A, Staffel Nord

Sonntag, 06. März 2022, 15 Uhr FV Steinmauern - FV Plittersdorf 5:1 FV Hörden - FV Steinmauern 1:2 Sonntag, 20. März 2022, 15 Uhr FV Steinmauern – FV Iffezheim 1:3 FV Baden-Oos 2 - FV Steinmauern 0:13 Sonntag, 03. April 2022 FV Steinmauern spielfrei Sonntag, 10. April 2022, 15 Uhr FV Steinmauern - FV Ottersdorf 0:1 Sonntag, 17. April 2022, 15 Uhr FC Frank. Rastatt - FV Steinmauern 1:1 Sonntag, 24. April 2022, 15 Uhr FV Steinmauern – FC Obertsrot 0:3 Mittwoch, 27. April 2022, 18.30 Uhr VFR Bischweier – FV Steinmauern 3:0 Sonntag, 01. Mai 2022, 15 Uhr FV Steinmauern - SV Au am Rhein 2:1 Sonntag, 08. Mai 2022, 15 Uhr SV Staufenberg – FV Steinmauern 3:1 Mittwoch, 11. Mai 2022, 19 Uhr FV Steinmauern - SV Forbach 3:0 Sonntag, 15. Mai 2022, 15 Uhr SV Bietigheim – FV Steinmauern 2:1 Dienstag, 17. Mai 2022, 19 Uhr FV Steinmauern – FV Würmersheim 2 2:3 Sonntag, 22. Juni 2022, 15 Uhr 1. SV Mörsch 2 – FV Steinmauern 2:3 Sonntag, 29. Mai 2022, 15 Uhr FV Steinmauern – FC Rastatt 04 e.V. 4:0 Samstag, 04. Juni 2022, 15.15 Uhr FC Gernsbach – FV Steinmauern 5:3

Spielplan 2021/2022 – Hinrunde Kreisliga C, Staffel 1

Sonntag, 05. September 2021, 13.15 Uhr FV Plittersdorf 2 - FV Steinmauern 2 0:2 Samstag, 11. September 2021, 15.45 Uhr FV Steinmauern 2 - FV Hörden 2 3:0 Sonntag, 19. September 2021, 13.15 Uhr FV Iffezheim 2 - FV Steinmauern 2 1:4 Mittwoch, 22. September 2021 FV Steinmauern spielfrei Sonntag, 26. September 2021 13.15 Uhr Rastatter SC/ DJK 3 – FV Steinmauern 2 0:9 Sonntag, 03. Oktober 2021, 13.15 Uhr FV Ottersdorf 2 - FV Steinmauern 2 0:1 Sonntag, 10. Oktober 2021, 13.15 Uhr FV Steinmauern 2 - FC Frank. Rastatt 2 3:4 Dienstag, 12. Oktober 2021, 18.30 Uhr FC Obertsrot 2 – FV Steinmauern 2 1:5 Sonntag, 17. Oktober 2021, 13.15 Uhr FV Steinmauern 2 – VFR Bischweier 2 3:2 Samstag, 23. Oktober 2021, 14.30 Uhr SV Au am Rhein 2 – FV Steinmauern 2 3:1 Sonntag, 31. Oktober 2021, 12.45 Uhr FV Steinmauern 2 – SV Staufenberg 2 2:2 Sonntag, 07. November 2021, 12.45 Uhr SV Forbach 2 - FV Steinmauern 2 1:4 Sonntag, 14. November 2021, 12.45 Uhr FV Steinmauern 2 – SV Bietigheim 2 4:0 Sonntag, 21. November 2021 FV Steinmauern spielfrei Sonntag, 28. November 2021 FV Steinmauern spielfrei Sonntag, 05. Dezember 2021, 14.30 Uhr FV Steinmauern spielfrei Sonntag, 12. Dezember 2021, 12.45 Uhr FV Steinmauern spielfrei

Spielplan 2021/2022 – Rückrunde Kreisliga C, Staffel 1

Sonntag, 06. März 2022, 13.15 Uhr FV Steinmauern 2 – FV Plittersdorf 2 4:0 Sonntag, 13. März 2022, 13.15 Uhr FV Hörden 2 – FV Steinmauern 2 1:4 Sonntag, 20. März 2022, 13.15 Uhr FV Steinmauern 2 - FV Iffezheim 2 6:0 Sonntag, 27. März 2022 FV Steinmauern spielfrei Sonntag, 03. April 2022 13.15 Uhr FV Steinmauern 2 - Rastatter SC/ DJK 3 3:0 Sonntag, 10. April 2022, 13.15 Uhr FV Steinmauern 2 - FV Ottersdorf 2 0:0 Sonntag, 17. April 2022, 13.15 Uhr FC Frank. Rastatt 2 – FV Steinmauern 2 0:5 Sonntag, 24. April 2022, 13.15 Uhr FV Steinmauern 2 – FC Obertsrot 2 2:2 Dienstag, 26. April 2022, 18.30 Uhr VFR Bischweier 2 – FV Steinmauern 2 2:3 Sonntag, 01. Mai 2022, 13.15 Uhr FV Steinmauern 2 - SV Au am Rhein 2 1:2 Sonntag, 08. Mai 2022, 13.15 Uhr SV Staufenberg 2 – FV Steinmauern 2 0:8 Dienstag, 10. Mai 2022, 18.30 Uhr FV Steinmauern 2 - SV Forbach 2 3:0 Sonntag, 15. Mai 2022, 13.15 Uhr SV Bietigheim 2 – FV Steinmauern 2 1:0 Dienstag, 17. Mai 2022 FV Steinmauern spielfrei Sonntag, 22. Juni 2022 FV Steinmauern spielfrei Sonntag, 29. Mai 2022 FV Steinmauern spielfrei Samstag, 04. Juni 2022 FV Steinmauern spielfrei

C-Jugend

Meister 2021/2022!

Hinter der C-Jugend liegt eine Saison, die in fast allen Belangen perfekt war. Die C1 wurde nicht nur Meister, sondern dominierte die Liga nahezu nach Belieben. Die Statistiken sprechen für sich: Zehn Siege feierten wir in zehn Heimspielen, in 18 der insgesamt 20 Spiele verließen wir als Sieger den Platz. Wir erzielten die meisten Tore und kassierten die wenigsten Gegentreffer. Keine Frage: Der erste Platz ist verdient!

Als der Triumph feststand, versammelten sich das Trainerteam und die Mannschaft nach dem letzten Heimspiel-Sieg (7:2 gegen Würmersheim) in einer Reihe und liefen jubelnd zu den Zuschauern. Ein Banner mit der Aufschrift Meister 2021/22 wurde gehisst. Zum Abschluss des letzten Heimspiels stand zudem ein gemeinsames Pizzaessen im Clubhaus an.

Das letzte Saisonspiel, ein 8:1-Erfolg bei der SG Varnhalt in Weitenung, geriet nochmal zur einer Machtdemonstration. Am gleichen Tag trafen sich Trainer, Spieler und Eltern der C1 und C2 zu einem gemütlichen Saisonabschluss. Es wurde gegrillt und gemeinsam verfolgten wir das Champions-League-Finale. Alle Beteiligten genossen einen entspannten Abend.

Eine erfolgreiche Saison ist nun Geschichte. Die Meisterschaft und der damit verbundene Aufstieg in die Bezirksliga sind der Lohn für die erfolgreiche Jugendarbeit in den vergangenen Jahren. Der Großteil des Kaders steigt in die B-Jugend auf.

Im Bezirksligateam werden einige Meisterkicker dabei sein. Der Kader wird von D-Jugend-Spielern sowie C2-Spielern und externen Neuzugängen aufgestockt. Unser langjähriger Trainer Fritz Schuller verabschiedet sich mit der Meisterschaft in eine Trainerpause.

Das Trainerteam um Fritz Schuller, Bernd Kelp und Lukas Kelp bedankt sich ganz herzlich bei allen Spielern, Eltern und Fans für ihr Vertrauen und ihre tolle Unterstützung bei den Spielen. Wir wünschen allen Familien eine erholsame Sommerpause.

Bis dahin, bleibt gesund und natürlich fußballerisch am Ball! Euer Lukas Kelp



Getränke Fachhandel

Huditz

- Großhandel
 - Heimservice
 - Festservice

Benzstr.1 • 76448 Durmersheim Tel. 07245/92 97 -0 Fax -20

Elektro - Jung

▶ sicher - schnell - gut



Silberaustraße 71 · Tel. (0 72 22) 15 40 17 76479 Steinmauern · Fax (0 72 22) 15 40 18

Wir wollen, dass Sie gesund sind.

Ulrike Müller Fachapothekerin



www.apotheke-steinmauern.de

Elchesheimer Straße 1a 76479 Steinmauern Tel.: 07222 - 200591

Fox.: 0 72 22 - 200592

E-Jugend

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

die neue Saison steht zwar bald wieder an, ein kurzes Fazit wollen wir dennoch ziehen, beginnend Anfang April. Bei widrigen Temperaturen und etwas Schnee startete unsere E1 beim leicht favorisierten VfB Bühl in die Frühjahrsrunde. In einem schnellen und technisch Interessanten Spiel kassierten wir in der letzten Minute das 3:3 und wurden somit des Sieges beraubt.

Das Spiel in Vimbuch wurde wegen den Osterferien auf den 28. April verlegt. Die Begegnung fand bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen statt, was sich auch auf uns auswirkte. Die Jungs waren heiß und Vimbuch war beim 9:0 für uns noch gut bedient.

Zwei Tage später kam der FV Baden-Oos als Gast zu uns. Beim 6:0 wurden die Kids ihrer Favoritenrolle gerecht und wir waren zu diesem Zeitpunkt sogar Tabellenführer. Eine Woche später in Ötigheim zeigte die E1 ihr wohl bestes Spiel. Nach einem Rückstand und einigen Entscheidungen des Schiedsrichters, die nicht nachvollziehbar waren, wurde die Nachbargemeinde doch noch in einem hitzigen Spiel mit 2:1 bezwungen. Da Bühl gegen Vimbuch hoch gewonnen hatte, rutschten wir vor dem letzten Spieltag auf den zweiten Platz ab

Beim letzten Spiel gegen Kuppenheim waren nochmal alle motiviert bis in die Haarspitzen. Aber leider wollten die Beine und Köpfe an dem Tag nicht wie erhofft mitmachen. Beim 0:6 lief an diesem Tag nichts zusammen, was dazu führte, dass wir uns hinter Bühl und Kuppenheim mit dem dritten Platz begnügen mussten.

Die E2 begann ihre Runde etwas verspätet, da das Spiel in Bietigheim dem Wetter zum Opfer fiel. Am 23. April durften wir den späteren Meister aus Obertsrot begrüßen. Beim 2:9 wurden unserer E2 allerdings die Grenzen aufgezeigt. Nur zwei Tage später in Bietigheim wollten wir Wiedergutmachung betreiben. Mit 3:1 gelang uns dies auch.

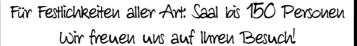
Eine Woche später kam Baden-Oos zu uns. Mit einem Torwart bei den Oosern zwischen den Pfosten, der fast unüberwindbar schien, entwickelte sich zwar ein Spiel auf das gegnerische Tor, aber das 2:0 gelang erst in der letzten Minute, weshalb dieses Spiel lange Zeit hoch interessant und spannend blieb.

Das Spiel gegen Ottenau wurde wegen Umbauarbeiten des Platzes in Ottenau nach Steinmauern verlegt. Der Tabellenzweite ließ sich vom "Heimnachteil" nicht beirren und siegte 7:1 gegen unsere E2. Dafür schossen wir durch einen 25-Meter-Treffer das schönste Tor dieses Tages. Und zum Rundenabschluss am 14. Mai wurde Bad Rotenfels 2:0 bezwungen, was dazu führte, dass wir mit neun Punkten den dritten Tabellenplatz erreichten.

Der Jahrgang 2011 verabschiedete sich zum 1. Juli in Richtung D-Jugend. Mit dann 21 Jungs der Jahrgänge 2010/2011 können wir aber keine zwei Mannschaften stellen. Daher fiel die Entscheidung, eine Spielgemeinschaft mit unserem langjährigen und bewährten Partner aus Plittersdorf einzugehen. Von dort kommen sechs weitere Spieler dazu, so dass es mit zwei D-Jugend-Mannschaften klappt. Der Jahrgang 2012 bleibt in der E-Jugend und verstärkt sich mit Spielern aus der F-Jugend.

Beiden Mannschaften wünschen wir weiterhin viel Spaß und Freude am Fußballspiel.

Mit sportlichen Grüßen Eure Trainer



BUON ORIGINAL HOLZOFEN

Öffnungszeiten:

Mo. Ruhetag; Di.-Fr. 17 bis 23.30 Uhr warme Küche Sa., So., Feiertag 11 bis 14 Uhr und 17 bis 24 Uhr

luhaber: Emir Mavi

Hauptstr. 93 (vormals Schiff) Steinmauern

Tel: 07222 / 2 32 35

www.buongusto-pizzade · info@buongusto-pizzade



www.mbw-group.com



F-Jugend

Liebe Fußballfreundinnen, liebe Fußballfreunde,

wir schauen auf eine zufriedenstellende Saison 2021/22 zurück. Die Kids erlebten Höhen und Tiefen und sind unterm Strich zu einem starken Team zusammen gewachsen. Das Gelernte im Training konnten die Kinder von Spiel zu Spiel immer besser umsetzen, so dass die Trainer immer mal wieder verblüfft am Spielfeldrand standen. "Warum nicht immer so?" – das dürfte der eine oder andere vielleicht gedacht haben.

Das Team konnte sein Leistungsvermögen am 21. Mai auch im heimischen Murgstadion bei bestem Fußballwetter unter Beweis stellen. Nach den Spielen gab es Medaillen für alle Kickenden, die mit Stolz getragen wurden. Den Tag ließ man dann mit Muffins und Waffeln ausklingen.

Während der laufenden Saison fanden noch vier Neuzugänge den Weg zum FVS, so dass am Ende 20 Kinder das Team stark machten.

Leider hat alles Gute auch mal ein Ende. Mit einem weinenden und einem lachenden Auge verlassen die Trainer Eduard Zimmermann und Mario Barth das Team. Sie stellen sich eine neuen Aufgaben und werden Sascha Eger in der E-Jugend unterstützen. Auch 13 Kinder dürfen sich über die neue Herausforderung freuen und wechseln in die nächsthöhere Jugend.

Die F-Jugend wird an vier neue Trainer übergeben. Es sind keine Unbekannten beim FVS, sie wechseln von den Bambini "nach oben". Wir freuen uns auf Bernd Gramlich, Fritz Fenske, Janine Wiederstein und Stefan Weisenberger.

Wir wünschen Euch ein gutes Gelingen, viel Erfolg und vor allem Spaß am Spiel mit den Kindern. Die neuen Trainingszeiten, die seit dem 6. Juli gelten, sind mittwochs (17 – 18.30 Uhr) und freitags (16.30 – 18 Uhr).

Fußballbegeisterte Kinder (Jahrgänge 2014 und 2015) dürfen gerne zu einem Probetraining vorbeischauen, am besten freitags (ab 16.30 Uhr) – oder wenden sich bitte an die verantwortlichen Coaches.

Sportliche Grüße Eure Trainer







Wenn man kompetente Finanzpartner in der Nähe hat. Zu Ihren finanziellen Zielen und Wünschen beraten wir Sie ausführlich.

Sprechen Sie mit uns.





blumen dürrschnabel

IHR FACHGESCHÄFT MIT IDEE

Sie lieben das Besondere - Wir führen das Besondere

Spichstraße 23 · 76479 Steinmauern Telefon (0 72 22) 2 21 04 · Fax (0 72 22) 15 18 72



Der Jugendleiter berichtet

Liebe Fußballfreunde und Mitglieder des FVS,

die Saison 2021/22 ist vorbei und konnte mit sehr guten Platzierungen unseren Mannschaften erfolgreich beendet werden. Glückwunsch auch noch an die C1- Jugend, die in ihrer Staffel Meister wurde und verdient in die Bezirksliga aufgestiegen ist.

Ein Höhepunkt der zurückliegenden Monate war der Besuch des Fußballcamps der TSG Hoffenheim Anfang Juni bei idealem Wetter im Murgstadion. Freitags gegen 8 Uhr kamen die Trainer der TSG mit einem Bus voll Ausrüstung. Nach kurzer Begrüßung und Einweisung ging es auch sofort mit dem Aufbau los. Unterstützt wurden die Hoffenheimer das komplette Camp über von drei Jugendtrainern des FVS. Hier auch noch einmal ein großes Dankeschön für die Unterstützung.

Die Kinder wurden komplett mit Trainingsbekleidung der TSG-Fußballschule ausgestattet. Täglich hatten die Kinder zwei Trainingseinheiten à zweieinhalb Stunden. Mittags gab es in der Murghalle Essen vom Ristorante La Fermata – natürlich streng nach Essensplan der TSG. Bei hitzigem Wetter wurde natürlich auch für ausreichend Getränke und Obstpausen gesorgt.

Von Wettkämpfen bis zur Videoanalyse jedes einzelnen Teilnehmers war alles dabei und die Kinder waren nach den drei Tagen Trainingscamp hellauf begeistert. Zum Schluss bekam jeder Teilnehmer noch eine Geschenktüte mit vielen Überraschungen der TSG Hoffenheim. Als Fazit kann man sagen, dass dieses Camp auch für den FV Steinmauern rundum gelungen und erfolgreich war und dies nicht das letzte Fußballcamp mit der TSG Hoffenheim sein wird.

Jetzt geht der Alltag mit der kommenden Saisonplanung 22/23 weiter. Die ersten Mannschaften sind mit der neuen Zusammensetzung schon wieder im Trainingsalltag. Auch mit der neuen Runde bilden wir wieder mit dem FV Germania Plittersdorf eine SG-Partnerschaft in der D-, C- und B-Jugend. Diesmal haben wir in der C-Jugend auch den FV Ottersdorf als SG-Partner mit ins Boot geholt.

Wir wünschen allen Mannschaften zur kommenden Saison viel Glück und Erfolg!

Und auch dies ist wichtig: Aktuell suchen wir, als Ergänzung des Trainerteams für die E-Jugend und D-Jugend, noch Trainerinnen und Trainer zur Unterstützung. Bei Interesse bitte gerne bei mir oder Friedrich Schuller melden. Wir würden uns freuen.

Mit sportlichem Gruß Marco Kohler Jugendleiter





Komplette mechanische Bearbeitung von Werkstücken aller Art Drehen – Bohren – Fräsen – Reibschweißen – Magnetarcschweißen Handel mit gebrauchten Werkzeugmaschinen

Kölmel Maschinenbau GmbH

Murgstraße 28 · 76479 Steinmauern
Telefon (0 72 22) 2 24 26 · Fax (0 72 22) 2 12 31
Internetadresse: www.koelmel-maschinenbau.de

"Ich erwarte keinen Applaus von Max Kruse"

Warum braucht es ein Buch über Max Kruse? Diese Frage hat sich auch David Joram gestellt. Seine Antwort: "Das kann man schon mal machen." In zehn Kapiteln widmet sich der 32-jährige Sportjournalist, der aus Steinmauern stammt, seit einigen Jahren aber in Berlin lebt und arbeitet, bei seiner Premiere als Buchautor dem von Skandälchen umwitterten Fußball-Profi. Es sind aber weder Shishas. dicke Autos oder Kruses



Zocker-Geschichten, die den früheren FVS-Spieler besonders beeindruckt haben, wie er im Gespräch BT-Redakteur Moritz Hirn erzählt hat.

Herr Joram, Raimund Schmalbach, der Sportliche Leiter von Rot-Weiß Elchesheim, hat Max Kruse jüngst bei dessen Dienstfahrt mit seinen Wolfsburger Kollegen im Zug Richtung Köln getroffen. Ein Video mit einer Grußbotschaft des Profis an seine Kicker-Kollegen aus der Landesliga wurde in Mittelbaden fleißig geklickt. Funktionär Schmalbach hat im Nachgang angekündigt, Kruse im Aufstiegsfall zum ersten Verbandsligaspiel in der RWE-Geschichte nach Elchesheim einzuladen. Am 20. August ist nun um 15.30 Uhr Anpfiff gegen Waldkirch. Ihre Einschätzung als Kruse-Intimus: Würde er kommen?

David Joram: Das kann ich mir schon gut vorstellen. Wenn er Dinge ankündigt, gehe ich davon aus, dass er sie auch einlöst – außer er muss an dem Tag selbst ran. Insgesamt war das auf jeden Fall eine witzige Geschichte. Und natürlich Glückwunsch an Rot-Weiß Elchesheim zum Aufstieg!

Max Kruse spielt aktuell bekanntlich beim VfL Wolfsburg, also einem Verein, der – vorsichtig formuliert – nicht gerade viel Strahlkraft besitzt. Zudem hat er in seiner Karriere nie einen Titel gewonnen und vergleichsweise wenig Länderspiele absolviert. Warum braucht es ein Buch über Max Kruse?

Diese Frage habe ich mir auch gestellt. Damals war Max aber noch bei Union Berlin, galt dort gewissermaßen als Kultspieler bei einem Kultverein, den er in den Europapokal geköpft hatte und mit dem er dann zwischenzeitlich sogar auf Kurs Champions League lag. Zu diesem Zeitpunkt war das eine das eine tolle Geschichte. Insofern dachte ich mir: Das kann man schon mal

machen. Zudem ist er im Profifußball eine Sondererscheinung: raucht Shishas, spielt Poker in Las Vegas und nimmt kein Blatt vor den Mund. Gerade Letzteres finde ich am beeindruckendsten, das gibt es im Profifußball eigentlich kaum noch.

Wie haben Sie reagiert, als Max Kruse in einer Phase, in der das Buch bereits fortgeschritten war, von Union Berlin zum VfL Wolfsburg gewechselt ist?

Das war schon eine Überraschung. Für alle. Selbst für seinen Vater, wie er mir erzählt hat. Vor allem vor dem Hintergrund, dass er bei seinem ersten Engagement beim VfL 2015/16 nicht glücklich war. Aber irgendwie spricht es ja auch für Max Kruse, dass er so eine Entscheidung mal aus dem Bauch heraus trifft.

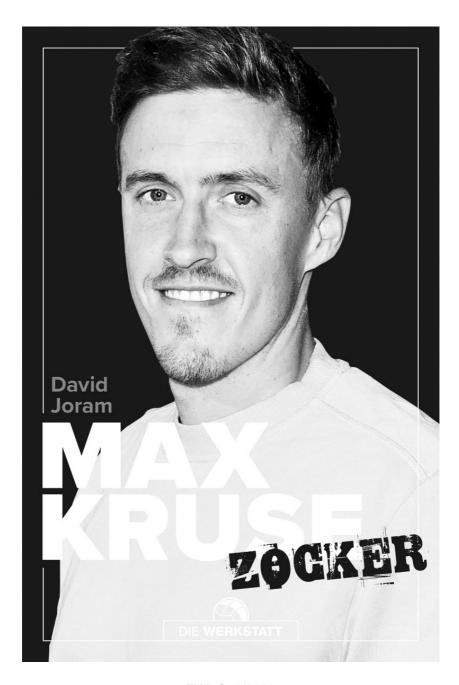
Wie sehr hat der Wechsel Ihre Arbeit am Buch beeinträchtigt?

Eher weniger. Das Buch behandelt seinen kompletten Werdegang von klein auf. Das Union-Kapitel musste ich natürlich stark ergänzen. Die Rückkehr nach Wolfsburg, also das vergangene halbe Jahr, ist mit Blick auf das ganze Buch aber sicher nicht entscheidend.

Wie schon angedeutet: In der Öffentlichkeit gilt Max Kruse als redselig, er geht ganz offen auch mit seinen Eskapaden um. Etwa im Sportstudio mit Jochen Breyer, als er aufklärte, dass er die 75.000 Euro Bargeld weiland nicht in einer Plastik-Tüte im Taxi unwiederbringlich verloren hat, sondern in einem Rucksack, der mindestens nochmal 1.000 Euro gekostet hat. In Ihrem Buch kommt er indes nicht persönlich zu Wort. Warum?

Bevor der Verlag mich kontaktiert hat, ist er an das Management von Max Kruse herangetreten, ob er nicht eine Autobiografie schreiben will. Er hatte damals wohl keine Lust, was ich beim Job als Fußballprofi total verstehen kann. Dann kam der Verlag mit der Idee einer Biografie nicht mit, sondern über ihn auf mich zu. Ich habe also viele Freunde, Trainer, Weggefährten befragt, eben auch seinen Vater. Und das Gute ist: Max Kruse hat sich ja zu fast allen Themen bereits andernorts ausführlich geäußert.

Auch Kruses Vater Frank, Klaus Allofs, Frank Baumann, Sebastian Freis und viele andere Weggefährten haben Anekdoten geliefert. Was ist Ihre Lieblingsgeschichte über Max Kruse?



FV-Info 2/2022

Die Geschichte mit Martin Harnik ist fußballerisch vielleicht die spannendste. Dass es zwei Spieler aus einem Dorfverein, dem SC Vier- und Marschlande bei Hamburg, in die Bundesliga schaffen, ist schon bemerkenswert. Beide haben schon in der Jugend super harmoniert, waren zusammen feiern in der Disco und sogar mal in dasselbe Mädel verknallt. Und später treffen sich beide in Liga eins wieder, irgendwann sogar noch beim gleichen Verein, nämlich Werder Bremen. Das ist schon eine beeindruckende Geschichte, über die ich mit Harnik ausführlich sprechen konnte.

In seiner Zeit beim SC Freiburg sind eher wenig Kapriolen überliefert. Das mag freilich auch am, wie Sie schreiben, wenig "metropolenhaften" Ambiente im Breisgau liegen. Aber welchen Anteil hat vielleicht auch Christian Streich daran?

Ich glaube einen recht großen. In der Hinsicht, dass er ihm ein paar Dinge vermittelt hat, die man im Profifußball braucht: Disziplin, Teamarbeit, ein bisschen auch das Auftreten nach außen – was ihm ja dann doch mal um die Ohren geflogen ist. Ein paar Normen und Regeln gibt es einfach, an die man sich halten muss, damit es was werden kann mit der Karriere. Was ihm mit Sicherheit auch gutgetan hat, war das ruhige Umfeld. Er war natürlich trotzdem mal pokern im Casino Baden-Baden, aber das hat halt niemanden interessiert. Wenn er in Hamburg zocken war, saß mehr oder weniger die "Bild"-Zeitung mit am Tisch.

Wird Max Kruse medial zu sehr auf seine Skandälchen reduziert? Und wäre er nicht eigentlich ein Kandidat für Hansi Flick?

Gute Frage! Also wenn ich Bundestrainer wäre, würde ich ihn nochmal einladen, ganz klar. Aber ich glaube, Max weiß selbst, dass seine Zeit in der Nationalmannschaft vorbei ist. Hansi Flick war ja auch im Team von Jogi Löw und kennt ihn aus dem Effeff. Außerdem ist er mit seinen 34 Jahren in einem Alter, in dem er jetzt niemandem mehr groß davonrennt. Er spielt zwar noch tollen Fußball, aber ich glaube, seine Zeit beim DFB ist wirklich vorbei. Das muss man leider sagen.

Das Buch ist seit wenigen Tagen im Handel. Glauben Sie, Max Kruse wird es lesen?

Meines Wissens ist er nicht so der Bücherwurm. Vielleicht müsste ich mit dem Verlag mal über ein Hörbuch diskutieren (lacht). Ich kann mir vorstellen,

dass er das ein oder andere Kapitel schon durchgeguckt hat. Sein Management war auf jeden Fall interessiert, auch er hat sich erkundigt, wer da jetzt ein Buch über ihn schreibt. Deshalb wird er bestimmt ein paar Seiten durchblättern.

Wie müsste sein Feedback ausfallen, das Sie als Autor zufriedenstellen würde?

Es ist ja keine reine Fan-Biografie, es sind auch ein paar kritische Aspekte drin. Insofern erwarte ich keinen Applaus von Max Kruse. Das war auch nicht der Anspruch des Buches. Es ist eher für die fußballinteressierte Gemeinde gedacht, die wissen will, wie Max Kruse zu demjenigen geworden ist, wie wir ihn heute kennen. Wie er es bis in Liga eins schafft, wie er mit den "Skandalen", die ihm angedichtet werden, umgeht. Wenn Max Kruse das Buch liest, es mit einem Schmunzeln liest, dann wäre das total in Ordnung.

Bis vor rund einem Jahr waren Bücher für Sie ausschließlich zum Lesen da. Von welchem Sportler könnte Ihr zweites Werk handeln?

Die unromantische Antwort zuerst: Wenn mich ein Verlag fragen würde, über welchen Sportler auch immer ein Buch zu schreiben, würde ich es wohl tun. Das Schreiben neben der eigentlichen Arbeit als Sportreporter war zwar anstrengend, aber eine schöne Sache. Ich konnte viel unterwegs sein: Istanbul, Bremen, Gladbach, Wolfsburg, Hamburg – das waren tolle Erfahrungen, die ich neben meinem Hauptberuf sammeln konnte. Wenn ich es mir aber aussuchen dürfte, dann vielleicht über Antonio Rüdiger. Auch ein spannender Typ mit interessanter Vita. 2012 durfte ich ihn als Praktikant für die "Stuttgarter Zeitung" treffen, damals hat er schon von den großen Clubs geträumt und wollte die Champions League gewinnen. Sein Traumverein war Manchester City – und jetzt hat er es sogar zu Real Madrid geschafft. Eine tolle Geschichte!

(Quelle: Badisches Tagblatt/Badische Neueste Nachrichten)

40 Jahre Meisterfachbetrieb



76470 Ötigheim · Hildastr. 19 Tel. (0 72 22) 2 36 92 · Fax (0 72 22) 6 86 76 www.weidenbacher.de

 $\cdot Zimmer arbeiten$

 $\cdot\, Holzh\"{a}user$

 $\cdot \text{W\"{a}rmed\"{a}mmung}$

·Dachgauben

·Pergolen

 $\cdot \, \mathsf{Dachdeckungen}$

· Velux-Fenster

· Fassadenverkleidung

·Carports

· Trockenbau



Bambini

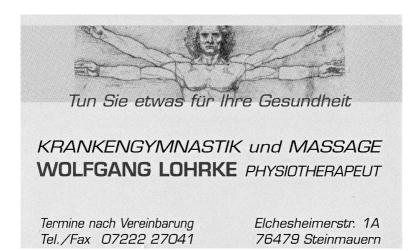


Für unsere jüngsten Fußballerinnen und Fußballer soll es in erster Linie um den Spaß an der Bewegung und der Freude an den ersten Ballkontakten gehen. Mit vielen altersgerechten Übungen und Spielformen versuchen wir, dies im Training zu vermitteln. Das Gewinnen und Verlieren ist noch nicht relevant. Die Kinder lernen, sich in einer Mannschaftssportart einzufinden und gerade der Fairplay-Gedanke wird vorgelebt.

Wir haben im Jahr 2021/22 an vielen Jugendspieltagen mit mehreren Kleinmannschaften teilgenommen und alle Kinder waren mit großem Eifer dabei. Zum 1. Juli wechselten die älteren Kinder in die F-Jugend. Diese wurden nach dem letzten Training im Rahmen einer kleinen Feier mit Pizza und Eis gebührend verabschiedet.

Wir trainieren künftig weiterhin freitags auf dem Sportplatz in Steinmauern. Unsere Trainingszeiten sind: Bambini 1 von 16 – 17:30 Uhr, Bambini 2 von 16 – 17 Uhr. Ab 1. Juli sind die Jahrgänge 2016/17 herzlich willkommen, bei uns vorbeizuschauen.

Eure Jugendtrainerinnen und -trainer



Reinhard Götz Fliesenlegermeister

Schottmüllersträße 3 76275 Ettilingen Tel.: 07243/28947 Fax: 07243/21204

Mitglied der Innung Fachbetrieb des Fliesengeworbes

Pension Victoria

Inhaberin Tatiana Blaj

Laurötterstr. 4 | 76479 Steinmauern +49 176 34 36 29 07 | +49 72 22 6 00 47 27

> info@pension-victoria-rastatt.de www.pension-victoria-rastatt.de

> > FV-Info 2/2022

AH-Mannschaft

In den Frühsommer startete die AH im Ü-35-Wettbewerb gegen Topfavorit Bad Rotenfels. In einem abwechslungsreichen Spiel konnte den mit ehemaligen Verbandsligaspielern besetzten Gästen beim 3:3 eine Punkteteilung abgerungen werden.

Das nächste Event fand beim Sportfest in Bietigheim statt, wo man an einem AH-Turnier teilnahm. In der Vorrunde zeigte sich der FV in glänzender Spiellaune und besiegte Würmersheim mit 2:1 und SV Mörsch mit 5:1, während die Partie mit RW Elchesheim torlos endete. Als Gruppenerster unterlag man im Halbfinale Muggensturm trotz kurzzeitiger Führung mit 1:2. Auch das 9-m-Schießen um Platz 3 ging leider mit 3:4 verloren, so dass ein 4. Platz erreicht werden konnte.

Schon wenige Tage später stand die Ü 35 erneut auf dem Spielfeld und hatte den SV Sinzheim zu Gast. In einem völlig verrückten Spiel konnte man die drei Punkte trotz 5:0-Führung haarscharf mit 5:4 nach Hause retten. Auch die Ü 40 nahm wieder am Spielgeschehen teil und traf zu Hause auf den Rastatter SC/DJK. Trotz zweimaliger Führung unterlag man nach enttäuschender Leistung mit 2:3.

Da die Saison aufgrund der Corona-Unterbrechung im Winter bis zum 31. Juli 2022 verlängert wurde, standen in den vergangenen Wochen noch Spiele gegen Loffenau (Ü35/6:0-Sieg), Ottenau (Ü35/4:5-Niederlage), in Ottersdorf (Ü35/8:3-Sieg) und in Sinzheim (Ü40/1:4-Niederlage) an.

Am 26. Juli sollte die Versammlung der AH-Vertreter in Steinmauern stattfinden (nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe), um die neuen Spielgruppen einzuteilen und die Bezirkspokal-Paarungen auszulosen. Bekannt war bereits vorab, dass zukünftig neben Ü-40- auch Ü-32-Runden gespielt werden. Dafür werden Ü-35-Wettbewerbe gestrichen. Verstehen soll dies der, der es will!

Eines aber bleibt gleich: Das AH-Training findet auch weiterhin montags ab 19 Uhr statt.

Mit sportlichen Grüßen Peter Denzel

Kunststoff-Erzeugnisse für Getränke und Speisen





Manfred Schägner GmbH Industriestraße 3 – D-76479 Steinmauern Tel.: 07222-9274-0 – Fax: 07222-69036 info@schaegner.de www.schaegner.de



Partner des Sports in Mittelbaden

Besuchen Sie uns in den neuen Geschäftsräumen Hauptstraße 26 (Ecke Malscher Straße/Hauptstraße)

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr.: 10.00–12.30 Uhr, 14.30–18.30 Uhr, Mi.: 10.00–12.30 Uhr, Sa.: 10.00–13.00 Uhr

Nachspielzeit

Mit Nils Hörig (21, Neuzugang vom FV Malsch)

1. Du bist neu im Kader des FVS. Auf welcher Position wirst du die Waltenberger-Elf verstärken?

- ▶ a) Angriff
- b) Mittelfeld
- c) Abwehr

2. In welchen Bereichen siehst du deine Stärken?

- a) Kraft und Robustheit
- ▶ b) Antritt und Schnelligkeit
- c) Übersicht und Passsicherheit

3. Was war der Hauptgrund für deinen Wechsel ins Murgstadion?

- a) Die gute sportliche Perspektive einer ambitionierten Mannschaft
- ▶ b) Mein Bruder hat mich hergelotst
- c) Die Aussicht auf leckere Pizza im Vereinsheim

4. Was willst du kommende Saison mit dem EVS erreichen?

- a) Der Nichtabstieg hat oberste Priorität
- b) Ein Platz im Tabellenmittelfeld sollte das Ziel sein
- ▶ c) Wir haben das Zeug, um ganz vorne mitzuspielen

5. Die Bundesliga startet wieder – wem drückst du die Daumen?

- a) FC Bayern
- b) Borussia Dortmund
- ▶ c) SC Freiburg



6. Dein Bruder Jonas steht ebenfalls im Kader des FVS. Mit welchem Brüderpaar seid ihr am ehesten vergleichbar?

- a) Lars und Sven Bender
- ▶ b) Toni und Felix Kroos
- c) Kevin-Prince und Jerôme Boateng

7. Was ist dir eine Sünde wert?

- a) Big Mac Menü
- ▶ b) Döner "mit Scharf"
- c) Großes Spaghetti-Eis

8. Was gefällt dir hier besser als beim FV Malsch?

- a) Der Kunstrasen
- b) Die lockere Atmosphäre innerhalb der Mannschaft
- ▶ c) Endlich meinem Bruder zeigen zu können, wer in der Familie das größere Talent hat

9. Was darf in deinem Kühlschrank nie fehlen?

- a) Milch und Eier
- ▶ b) Ausreichend Red Bull
- c) Ganz viel Gemüse

10. Hast du die Europameisterschaft der Frauen in England verfolgt?

- a) Ja, ich habe so viele Spiele wie möglich gesehen
- ▶ b) Ich habe mir nur die Spiele der deutschen Elf angeschaut
- c) Nein, das interessiert mich nicht



Wir gratulieren recht herzlich



zum 71. Geburtstag:

Albert Kühn am 18.04.1951 Otto Grünbacher am 29.04.1951 Josef Jung am 23.07.1951

zum 73. Geburtstag:

Wolfgang Kowollik am 28.06.1949 Heinrich Melzer am 27.07.1949

zum 75. Geburtstag:

Bertold Nold am 03.04.1947 Hans Schmidt am 14.04.1947 Manfred Bollweber am 06.05.1947

zum 76. Geburtstag:

Hans Maracek am 19.05.1946

zum 79. Geburtstag:

Gerhard Spehr am 13.05.1943

zum 81. Geburtstag:

Hans Trey am 11.07.1941

zum 82. Geburtstag:

Rolf Becker am 27.04.1940

zum 83. Geburtstag:

Hermann Seitlinger am 15.05.1939 Egon Götz am 10.07.1939

zum 85. Geburtstag:

Kurt Böll am 03.08.1937

zum 87. Geburtstag:

Karl Nold am 03.06.1935





Tel. 07222 151158

Plittersdorfer Str. 2 • 76437 Rastatt • www.huether-heissler.de



Hertweck GmbH



(0 72 22) 10 47 90 · Fax 15 18 68 Handy: (01 72) 7 21 37 96

E-Mail: info@gipser-hertweck.de Anschrift: Steinäcker 19, 76479

Steinmauern

Wir beraten Sie gerne kostenlos und unverbindlich zu folgenden Arbeiten:

Trockenbau
 Altbausanierung

Innen-, Außenputz
 Vollwärmeschutz

'Fassadenanstriche **'** Gerüstbau

Gerüstverleih

Mehr Infos auch unter: www.gipser-hertweck.de
Alle anderen Arbeiten auf Anfrage

Innovativ, präzise



und zuverlässig



CNC-BEARBEITUNG
DREHEN / FRÄSEN
BAUGRUPPEN
SCHWEISSEN
HOCHREGALLAGER
SONDERANFERTIGUNGEN



Industriestrasse 3

76470 Ötigheim

Tel.: 07222 / 92 88-0

www.goetz-maschinenbau.de





Schöner, besser und natürlich in Rastatt gebraut!